

Klimamafia und NWO (Neue Welt-Ordnung)

Jedem vernünftigen und verantwortungsvollen Menschen sollte – ja muss! – echter Umweltschutz dringlich am Herzen liegen. Schon bloßer Eigennutz zwingt beinahe dazu. Da braucht es keinerlei 'moralinsaures' Gerede. – Wer will mang giftigem Abfall leben? Wer will verseuchte Nahrung verseuchter Äcker essen? Wer will verseuchtes Leitungswasser verseuchten Grundwassers trinken oder auch nur darin baden? Wer will in Wohnungen hausen, deren Wände und Einrichtung giftig ausdünsten? Wer will Kleidung voll ätzender Schadstoffe am Leib tragen? Wer also will gern krank und siech werden oder sein?

Niemand außer Masochisten!

Klimawahn ist neuer Hexenwahn?

Zur Lösung (fast) aller 'Klima- und Weltprobleme' wird seit Jahr und Tag besonders in Deutschland der 'Klimaschutz' teuer feilgeboten. Ähnlich lange wird auch die übrige Welt mit diesem in Wahrheit verlogenen Gleichsatz 'Klimaschutz=Umweltschutz' beschwätzt. Die Drahtzieher und Ränkeschmiede des selbst ernannten Weltklimarats IPCC werden schon aus schnödester Ichsucht (Gehälter und Pfründe) nicht müde, diesen Schwindel arglistig zu verbreiten und Glauben machen.

Die Klimamafia! – Deren Kampfbegriff ist hinterhältig gut gewählt: Klimaschutz! Das klingt doch sehr gut, gell? Da wird was geschützt. Die Menschheit und vorgeblich die ganze Welt sogar! Warum nicht mal wieder gleich das gesamte Weltall, wie in allerlei dummen Weltraumserien? – 'Klimaschutz' ist ein Lügenbegriff!

Der sog. Klimaschutz ist (fast) immer das krasse Gegenteil von echtem Umweltschutz! Um nicht zu sagen: Klimaschutz ist Vergiftung, Vernichtung, Verbrauch und Verseuchung der Umwelt rund um den Erdball aus schier verbrecherischer Raffgier! Klimaschutz kann ohne Übertreibung sogar als bösartige Gedankenseuche gelten, weil letztlich platter Glauben – Aberglauben! – ohne echt vernünftige Grundlage. – Klimawahn!

Wie geht das? – Nur ein Beispiel, auch wenn dieses etwas ermüdend wirken könnte:

Die zu Recht übel beleumundeten Stromsparlampen sind das bekannteste und wahrhaft schlagende Beispiel dafür, dass 'Klimaschutz' fast zwangsläufig in Umweltverpestung mündet. Denn, in diesen und anderen Missgeburten des kohlen-sauren Klimawahns sind neben vielen weiteren übelsten Giftstoffen u.a. sog. 'Seltene Erden' enthalten bzw. werden für deren Herstellung verwendet.

'Seltene Erden' gibt es in sehr geringen Mengen bereits vor der Haustür in jedem Sandhaufen. Darin gebunden, sind sie nicht schädlich. Die Gewinnung besagt 'Seltener Erden' ist hingegen über alles Maß schädlich, weil hoch giftig. Als Abfall des Lösens 'Seltener Erden' aus allerlei damit höher angereicherten Sänden bleibt sogar Strahlenmüll über, der fast genauso grässlich wie der Abfall aus Kernkraftwerken. Und dies in großem Umfang.

Die ausgelösten 'Seltener Erden' sind teils selbst sehr giftig, daher gefährlicher Sondermüll. Rechner, Fernseher, Funkgeräte (Handy z.B.), vorgeblich saubere Windkraftwerke usw. enthalten heute dies giftige Zeug bzw. werden unter groß angelegter Verwendung solcher und vieler anderer Gifte hergestellt. Und all das muss freilich am Ende irgendwo hin, darf tunlichst nicht in die Umwelt gelangen.

Schon gar nicht ins Grundwasser!

Doch eben dies kann nicht gewährleistet werden, was allerschlimmste Folgen nachzieht. Bspw. Verseuchung ganzer Landstriche auf Jahrhunderte, ja sogar auf Jahrtausende und Jahrhunderttausende, wenn nicht im schlimmsten Fall auf Millionen

Jahre hinaus. – Murphy's Gesetz: Alles, was irgendwie schief gehen kann, geht irgendwann auch schief! – Fukushima und Tschernobyl grüßen grausig. In den VSA wurde nach solchem Riesenschaden einer der weltweit ergiebigsten Tagebaue 'Seltener Erden' umgehend geschlossen und 'versiegelt'.

Wohlgemerkt: In den VSA, wo Umwelt oft und gern wenig pfleglich gehandelt!

Dies war nur ein Beispiel von wahrlich hässlich nacktem Rattenschwanz giftiger Folgen des Klimawahns. Dabei werden nicht mal die Vorgaben der Klimaschwindler selbst eingehalten, die sog. CO₂-Bilanz. Fachgerechte Fertigung und spätere Entsorgung jener Missgeburt-Erzeugnisse des Klimawahns stoßen mehr CO₂ aus als durch sie eingespart.

Schon diese unstrittige Tatsache zeigt, dass es nicht wirklich um 'Klimaschutz' geht sondern um Geld. Und Geld heißt immer: Macht – und umgekehrt! Hinter dieser Masche steckt der 'Globalismus'. Globalfaschismus! Dies wiederum bedeutet wahrhafte Weltherrschaft gewisser Klüngel (Geldadel) und deren Wahnvorstellung.

Eine bösartige 'Ideologie' bzw. eine neue Art Religion, die auf dem mörderischen Eingottglauben fußt!

Und dafür soll von unsreinem CO₂ (=Kohlensäure/Kohlendioxid) geifernd eingespart werden. Dumm nur, dass Kohlensäure ganz und gar nicht giftig ist. Da sie aber überall vorhanden bzw. allein durch Atmen entsteht, kann nichts und niemand dem kohlen-sauren Klimawahn entgehen.

Wunderbare Einnahmequellen: Als Umweltschutz getarnte CO₂-Abgaben, ebenso falsch benannte Umweltsteuern und/oder Steuererhöhungen! Scheinheilige CO₂-Bilanzen tun das ihre. CO₂-Zertifikate (sog. Verschmutzungsrechte) werden hierfür an Börsen gehandelt. Sie füllen aber nur den sattsam bekannten dreisten Zockern von 'Wallstreet', 'City of London' und anderen 'Finanzplätzen' besser: Spielbanken! die Taschen.

Ein Riesengeschäft für wenige und für die Mehrheit ein Riesenschaden! Ein Riesenbetrug!

Ja, aber die Erderwärmung und der Klimawandel... Frecher Quatsch in der behaupteten Weise!

Klimawandel herrscht ständig, gleich zu welcher Zeit seit je her. Und nach der erst im 19. JH zu Ende gegangenen Kaltzeit (kleine Eiszeit) muss es nun mal einfach zwangsläufig wärmer werden. Ein Auf und Ab, welches innerhalb etwa eines Jahrtausends stets erfolgt.

Warum? weiß KEINER!

Aber die durchaus zuverlässige Eisbohrkernforschung beweist diesen Umstand über Jahrtausende hinweg. Sie beweist auch, dass Kohlensäure (=CO₂/Kohlendioxid) damit nichts zu tun hat. Ein Anstieg dieses Gärgases in der irdischen Lufthülle ist nachweislich Jahrhunderte spätere Folge einer allgemeinen Erwärmung und kann daher unmöglich deren Auslöser sein. Ausnahmen böten nur gewaltige Ausbrüche des Erdinnern.

Und nicht vergessen: Die selbe Sorte 'Läute' schwatzte bis weit in die 1980er hinein von neuer Eiszeit!

Und zwar ebenfalls wegen angeblich bedrohlich vermehrter Kohlensäure in der Erdluft, was freilich auch damals so nicht stimmte. Genau die selbe Begründung, das selbe Getöse nach Art des 'Club of Rome', welcher damals bei den 'Medien' sehr angesagt. Doch dummerweise walzten in absehbarer Zeit keine Gletscher auf Europas Nordküsten zu.

Weil es 'ums Verrecken' nicht merklich kälter werden wollte, die Menschen im Lande das Geschwätz daher nicht beachteten, schwenkte die Klimamafia halt auf Erwärmung, Wüste und Überschwemmung um. Diesmal mit ganz großem Tamtam, angeführt vom ehemaligen Nachrichtenmagazin Spiegel. Übrigens meldeten diese 'Spiegeleier' in den 1970ern stets Eiszeit, werkten also schon vorher an allerlei Klimaschwindel.

Nun, die fast himmlischen Zustände der mittelalterlichen Warmzeit sind noch lange in weiter Ferne. Jene mittelalterliche Warmzeit war hier eine Zeit höchster Blüte in Handel, Wandel, Kunst usw., also ganz und gar nicht finster. Die Bevölkerung Deutschlands und des übrigen Europas nahm erheblich zu. Es war wesentlich wärmer als heutzutage, die Ernten prächtig. Sogar an der Rhön reiften nachweislich Feigen im Freiland. Heute noch immer die kälteste Gegend Deutschlands, wo selbst Kartoffeln nicht großartig gedeihen.

Selbstverständlich wird es nun allmählich wieder wärmer... Hoffentlich! Was denn sonst?

Eben deshalb ist eine Einstellung auf die zwangsläufig in etwa hundert bis zweihundert Jahren kommende neue Warmzeit unbedingt nötig. Kohlendioxid (=CO₂/Kohlendioxid) einsparen wollen, ist schlichter Humbug und völlig nutzlos. Außer für die raffgierigen Drahtzieher des Klimawahns, für die Klimamafia freilich! Und der Klimawahn zeigt grundlegend kaum Unterschiede zum Hexenwahn des eisig kalten Nachmittelalters, wie folgend dargelegt wird.

Auch das verbrecherische Lügenwerk 'Hexenhammer' war scheinwissenschaftlich von Professoren und Doktoren der damals bedeutenden Universität Köln und 'wissenschaftlichen' Anstalten anderer Länder gestützt. Fast alle weltlichen und kirchlichen Machthaber Europas schürten diesen Irrsinn, verdienten daran prächtig durch Beschlagnahme, Ablasshandel und Angstmache...

Groschen gefallen? – Alles läuft 'wie einst im Mai'! Nur, dass sprichwörtliche 'Dorfvolksschüler' seit hundert Jahren mehr wissen, können und verstehen müssen als damals sogar die höhere Mittelschicht. Sie entsprechen mit einem Abschluss Durchschnitt Zwei bis Drei der 1950er und 1960er sogar Studenten jener alten Zeit, übertreffen sie sogar an gesichertem Grundwissen. Mit Lehre und Berufsschule ohnehin! Da kann man nicht mehr mit Hexen, Fegefeuer und ähnlichem Strunz kommen. Da muss was anderes her, was tunlichst unverständlich fremdwörtelnd Wissenschaftliches der Neuzeit.

Fremdwörterlei schindet nach wie vor mächtig Eindruck, auch wenn inhaltsleer oder verquaster Quak. – Klingt 'gebildet'! – Die Masche blieb im Grunde völlig gleich. Damals zwingend vorgeschrieben 'Wahrer Glaube' ist heute 'Political Correctness' und allerlei verblasene Scheinwissenschaft wie 'Urknall aus dem Nichts' oder 'Zeit und Raum'.

Hohles Geschwätz, weil es Nichts nun mal nicht gibt, wie schon das Wort selbst sagt. Und Zeit ist ein schier beliebiges Maß wie Meile oder Kilometer, gibt es als Eigenständigkeit nicht sondern nur als erfahrbare Veränderung. Hohepriester dieser hoch trabenden Hohlheiten sind Stephen–Hawking–artige Quatschköpfe und Einstein–Esel, die ruhmredig quarrend und quietschend umherrollen.

Mit Lateingeschwafel wie 'maleficium' oder 'errare humanum est' usw. macht man sich zum Glück nur noch lächerlich. Dafür tönt nun englischer Globalquäk wie 'Global Player' oder 'Event' und ähnliches Leergut. Vielfach ebenso nichtssagend... Wen juckt's?

Nun, selbstverständlich gab und gibt es bis heute Hexen und Hexer. Die gab es schon immer als Schamanen und weise Frauen. Aber es gab nie welche und gibt auch keine wie im Hexenhammer böseartig vorgegaukelt.

Niemand zeigte den wahrhaft stohdummen Trugschluss auf, dass wenn Hexen und Hexer über so viel Künste und Zaubermacht verfügten, sie niemals entdeckt oder gar vor Gericht gelandet wären. Bei diesem Wahn wagte das keiner! Die sog. verräterischen 'Hexenmale' hätten solche vorgeblichen 'Satansbraten' schlicht nicht gehabt oder flott weggezaubert. Oder, dass sie mit so viel Macht ihren Häschern kinderleicht entkommen wären bzw. diese und/oder ihre Richter umgehend 'verhext', flugs sogar durch hoch wirksame Flüche zu Tode gebracht?

Das war viel zu einfach! Jene Herren Professoren, Doktoren und sonstigen

'Würdenträger' hatten doch studiert, dann musste doch was dran sein, oder? Dass die stillschweigend oder offen fleißig mittrafften, gleichsam logen und die Menschen betrogen, leichtfüßig auf deren Leichen tanzten? – Undenkbar, gell? – Doch gleich grobe Trugschlüsse werden heute hinsichtlich Kohlensäure (CO₂/Kohlendioxid) gepflegt und verschleiert.

Was ist das also für'n Zeug, dieses 'omi'–nöse CO₂, auf welchem die Klimamafia wild herumreitet?

Nachhilfe für Begriffsstutzige (Weltklimaretter):

CO₂ oder Kohlendioxid ist nichts als 'poplige' Kohlensäure, welche in jeder Sprudelflasche prickelt. Kohlensäure ist ein Gas, ein sog. Gärgas. – Achtung: Nicht mit dem sehr gesundheitsschädlich giftigen Kohlenmonoxid (Schwel– bzw. Brandgas) verwechseln! – Kohlensäure ist die Bindung, das Bündel (sog. Molekül) von einem Kohlenstoffkern mit zwei Sauerstoffkernen (Atom/Atome=Kern/Kerne). Derlei Gas wird in der Naturlehre lediglich nur Säure genannt, weswegen viele dies bspw. der überaus umweltschädlichen und fressend giftigen Schwefelsäure gleich setzen. Die ist aber flüssig und kein Gas, weshalb durch Kohlensäure auch kein 'Saurer Regen' im herkömmlichen Sinn möglich.

Oder ist das gewollt? Wird aus purer Arglist im Klimaschwindelbereich nur von Kohlendioxid und CO₂ statt von Kohlensäure gesprochen? Weil Kohlendioxid sehr ähnlich wie Kohlenmonoxid = GIFTIG, obendrein 'wissenschaftlicher' klingt, daher giftig 'wahrer' sein muss? – Vermutlich deshalb!

Nun, Schwefelsäure oder auch ganz gewöhnlicher Haushaltssessig (Essigsäure) sind Flüssigkeiten, also echte ätzende Säuren. Kohlensäure ist ein Gas (Gärgas), daher keine 'echte' Säure und nie solchermaßen ätzend wie vorgenannte oder andere Flüssigsäuren. Stark gefrostet wird Kohlensäure niemals flüssig, geht fast unmittelbar vom gasförmigen in festen Zustand über: Trockeneis! – Und umgekehrt!

Kohlensäure ist schwerer als die Gasmischung der irdischen Lufthülle, sinkt daher letztlich immer abwärts dem Erdboden entgegen bzw. bleibt da unten. Kohlensäure gerät nur durch Verwirbelung (Winde, Strömungen) in höhere Schichten der Lufthülle. Insgesamt ist sie aber stets so mind (etwa 0,038 % Anteil), dass sie nur als Spurengas gilt. Sie kommt daher als möglicher Wärmespeicher (Treibhauseffekt) kaum in Betracht.

Eigentlich gar nicht und als sog. Treibhausdach sowieso nicht, da sie trotzdem wieder absinkt. Weil Gas, ist sie selbstredend deutlich leichter als Wasser (H₂O = Bündel von zwei Wasserstoffkernen mit einem Sauerstoffkern). Sie entweicht also zwangsläufig immer und fortschreitend aus wässriger Umgebung. Keine sog. Meeresübersäuerung möglich! Kohlensäure geht mit Wasser und anderen Stoffen von selbst keine bleibende Verbindung nach Art einer verdünnten flüssigen Säure ein.

Deswegen zischen bspw. Cola– oder andere Getränkeflaschen beim Öffnen! Sie enthalten viel Kohlensäure!

Kohlensäure ist farb– und geruchlos und NICHT giftig. Alle Pflanzen brauchen sie zwingend für ihren Stoffwechsel, wandeln sie in allerlei Eiweiße, Zuckerverbindungen – und spalten darin gebundenen Sauerstoff ab, den sie an die Umgebung 'ausatmen'. Weniger bekannt ist, dass Kohlensäure unter den irdischen Bedingungen in der Luft nach etwa 38 Jahren sowieso von selbst zerfällt. Ohne gewissen Nachschub verschwände Kohlensäure mit der Zeit aus unserer Atemluft.

Freilich nicht gegeben, da ständig Kohlensäure auch aus dem Erdinnern quillt. Lebensbedrohlich wird Kohlensäure nur in tiefen Lagen (unbelüftete Gärkeller, Höhlen, Silotürme, Bergwerke), wo sie – da schwerer als Luft – unten eine Schicht bildet und die Atemluft verdrängt. Dies führt zu Ohnmacht und letztlich zum Tod durch Sauerstoffmangel.

Deshalb steigen bspw. Winzer seit je her aus Sicherheitsgründen mit einem

Brandlicht (Kerze usw.) in ihre Gärkeller hinab, weil solch ein Brandlicht bei Sauerstoffmangel erlischt! – Heißt: Jetzt aber raus hier!

In 'vulkanischen' Gegenden gibt es natürliche Kohlensäurequellen. Von der Erdwärme erhitzt, quillt dort Kohlensäure zur Oberfläche und kann ebenfalls bodennah die Atemluft verdrängen. Lebensgefahr! – Durch Erdwärme erhitzte Kohlensäure... Glauben die deshalb an hohe Wärmespeicherfähigkeit der Kohlensäure? Wie einfältig! – Da Kohlensäure jedoch nicht giftig und gesundheitsschädlich wie bspw. Kohlenmonoxid, nehmen Sauerstoff atmende Lebewesen (Menschen zählen dazu) keinen bleibenden Schaden, sofern sie rechtzeitig der unsichtbar bodennahen Schicht aus Kohlensäure entfliehen oder dort rausgeholt werden.

Kohlensäure (CO₂/Kohlendioxid) wird auch gern zur Betäubung von Tieren bes. Kleintieren (weiße Mäuse usw.) eingesetzt. Weil sie eben nicht giftig ist und in den dazu reichenden Mengen auch nie tödlich. Übrigens ist jede ärztliche Betäubungsart (Narkose) unsachgemäß angewandt tödlich. Die Eigenschaften des schweren Gases Kohlensäure nutzen Feuerwehren zum Ersticken von Bränden. – Löschschaum! – Kohlensäure bleibt vornehmlich am Boden, verdrängt die Atemluft und raubt jedem Brand den nötigen Sauerstoff. Ihre Einbindung in abdeckende Schäume verstärkt diese Wirkung erheblich. Jeder handelsübliche Feuerlöscher beruht auf gleicher Grundlage.

Diese Zusammenhänge lernte jeder 'Dorfvolksschüler' bis zur 8./9. Klasse bzw. jeder gewöhnliche Berufsschüler bis zur 12. Klasse. Dies ist Grundwissen/Grundbildung! Hierfür ist der Abschluss einer Mittel-, Ober- oder Hochschule völlig unnötig. Ein hoch trabender 'Doktor' ist dazu erst recht überflüssig. Und wie's aussieht, wissen gerade Letztere derlei oft nicht.

Herr/Frau Professor Doktor Dingsplumps gleichsam 'blöder' als ein Dorfvolksschüler: Peinlich! Und wenn solche es doch wissen, sind sie offenbar unfähig, folgerichtige Schlüsse draus zu ziehen. Ist doch viel zu einfach, gell? Darüber kann man nicht weitschweifig wichtigtuerisch schwafeln, nicht wahr? – Oder lügen die schlicht?

Sprichwörtliche 'Dorfvolksschüler' wissen es zwar ganz genau besser, wagen aber keinen Widerspruch, weil leider viel zu sehr verinnerlicht: "Diese Leute studierten, sind hoch gebildet, müssen es besser wissen!" – Nein! Die wissen eben nicht alles besser, und diesem Fall gar nichts, wie in vielen anderen Fällen leider auch!

Gleichsam Kokosnüsse aus Bullerbü...

...und Palmen auf Bornholm wurden von allerlei Professoren, Doktoren und anders 'Beredten' (sog. Experten) 2014 erneut versprochen. Viel zu wenig Schnee im Harz und anderen Mittelgebirgen usw. wird von der Klimamafia beklagt! Ob fehlendem Schi- und Rodelwetter 2013/2014, plauderten solche Gelehrten (Geleerte) auf allerlei Sendern und/oder in Zeitungen ihren kohlensauren Klimaaberglauben in Deutschlands Stuben. Sogar abwegigste Schlussfolgerungen wurden schier schamlos breitgetreten.

Gedächtniskurz und/oder arglistig unterschlagen sie den ziemlich kalten Winter 2012/2013 und dessen bald quälend lange Dauer. Der Frühling 2013 verdiente diesen Namen kaum, war eher ein Spätwinter. Und der Sommer 2013 brachte nicht gerade viel anheimelnde Wärme. Sogar die sog. Hundstage fielen aus! Recht kühl war auch der Herbst 2013 in Deutschland und weiten Teilen Europas. Die Jahre zuvor waren recht ähnlich.

Spielt alles keine Rolle, gell? – Es verläuft dann so wie auch andere schon lange bemerkten: Wird es mal kalt, dann ist dies gemäß Klimaaberglauben Wetter! Wird es aber mal warm, dann ist das 'Klimawandel'!

So werden heftige Gewitter sowie stärkere Regengüsse nebst folgenden Hochwässern arglistig mindestens als Anzeichen und letztlich Beweis des kohlensauren Klimawandels flugs vereinnahmt. – Sachlich Schwachsinn! Derlei gab es schon immer und wurde nachweislich bislang nicht häufiger. In einer der üblichen

'Klimaquatsch–Sendungen' (Brennpunkt bspw.) nach solchen Ereignissen (hier: Hochwasser 2013) beschied ein wissenschaftlicher Teilnehmer den vorlauten PIK–Chef Modschib Latif hörbar ärgerlich: "Um die Ursachen zu beurteilen, fehlt Ihnen jeder Sachverstand!"

Wohl einer der wenigen ehrbaren Wissenschaftler, welche als Feigenblatt zuweilen in solch abseitige Klimaschwatzrunden geladen. Den beeindruckte das Klimageschwafel kein bisschen. Er blieb bemüht höflich ob dem schier kindischen, meist völlig ahnungsreichen Geschwätz ringsum.

Ursache solcher Hochwässer und Überschwemmungen sind nämlich die 'Vergewaltigung' fast aller Fließgewässer hierzulande. Begradigung! Eindämmung! Trockenlegung natürlicher Überschwemmungsflächen! Auch Seen treten als Folge derlei falscher 'Schutzmaßnahmen' nach starken oder anhaltenden Niederschlägen häufig über die Ufer. Und in solchem Grund Häuser bauen, führt freilich stets zu 'Katastrophen'. – Was sonst?

Es gibt auch zum abermals wüst würgenden Klimawahn nicht viel zu sagen. Daran ändern der in Deutschland vergleichsweise 'warme' Januar 2014 und halbe Dezember 2013 gar nichts. Auch wer Deutschland sehr liebt, mit Leib und Seele Deutscher ist und bleiben will, muss eingestehen, dass Deutschlands Fläche am Weltmaßstab gemessen viel zu klein, um als Wettermaßstab für die Welt zu gelten. Auch ganz Europa wäre von der Fläche her kein Wettermaßstab für die übrige Welt. Selbst sehr ungestüme Deutsche und andere Europäer werden kaum solch maßloser bis lächerlicher Überschätzung verfallen.

Gewisse und leider nicht wenige ProfessorInnen DoktorInnen Dingsplumps aber ständig! – Wie kommt's?

Kreischende Kälte herrschte gleichzeitig in ganz Nordamerika und anderen Weltgegenden. Derweil schneite es 2014 erstmals seit über hundert Jahren sogar in Ägypten und der Nahe Osten bibberte ob dieser Kälte. Sozusagen Europas engste Nachbarschaft! In Nordamerika war es um rund bzw. bis zu 50°C kälter als hier, obwohl weite Teile der VSA deutlich südlicher als Mitteleuropa.

Deutschland liegt fast auf derselben Höhe wie bspw. Kanadas Labrador. Bereits Washington DC ist etwa auf der Höhe von Sizilien bzw. Nordafrika. Wir sind hier weit nördlich jedoch durch den warmen Golfstrom begünstigt, bekommen daher zu sonst kalten Zeiten zuweilen sehr warme Luftströme ab. Und umgekehrt! Das sog. Islandtief und das sog. Azorenhoch sorgen seit je dafür. Kohlensaurer Klimawahn ist und bleibt deshalb ganz leicht und allgemein verständlich widerlegbar.

Allen 'Klimakettern' ans Herz gelegt:

Der kohlenauer grassierende Klimaschwachsinn beruht zu allererst und zuvörderst auf der Behauptung, Kohlensäure (CO₂/Kohlendioxid) bilde in bzw. bis in sechs Kilometern Höhe eine sog. Spiegelschicht. Was immer das auch sein soll? Dies ist das Kernvorbringen des allseits blökenden Klimawahns nach Art des selbsternannten Weltklimarates IPCC. Allein oder hauptsächlich deshalb entstehe der sog. Treibhauseffekt.

Diese Behauptung ist vollkommener Blödsinn, widerspricht offenkundigen Naturgesetzen!

Wie in der sprichwörtlichen Dorfvolksschule seit je gelehrt, ist Kohlensäure schwerer als die Atemluft. Kohlensäure bildet deshalb in Silotürmen, Gärkellern oder tiefen Höhlen eine Bodenschicht, verdrängt die Atemluft. Lebensgefahr ob Sauerstoffmangel! was jedem 'Dorfvolksschüler' dringlich beigebracht. Und weil nach unbestrittenem Naturgesetz (Schwerkraft) Kohlensäure daher stets in Bodennähe bleibt oder zwangsläufig wieder herabsinkt, kann sie mangels genügender Menge keine sog. Spiegelschicht so hoch oben bilden. Diese würde obendrein von jedem Windstoß sofort

weggeblasen bzw. hätte riesige Löcher.

Aber es geht sowieso nicht: Schwerkraft!

Aufwinde, Verwirbelung usw. bringen nur sehr wenig des angeblichen 'Klimagases' Kohlensäure bis in entsprechende Höhen. Nach wie vor nur ein Gesamtanteil von 0,038% in der Lufthülle. Niemals genug für sog. Treibhaus, selbst wenn es mehr wäre. Und weil diese Hauptgrundlage des kohlensauren Klimawahns naturgesetzlich ausgeschlossen, sogar dümmster Blödsinn, ist alles, was darauf fußt, ebenfalls dümmster Blödsinn. Blödsinn wird auch mit viel Wortgeklingel und bunten Schaubildern nicht gescheiter.

Geht einfach nicht! Wie denn? – Niemals auf so was einlassen! Reine Zeitverschwendung!

Einige besonders oberchlau 'akademische' Klimaschwafler merkten inzwischen, welchen Quak sie über Kohlensäure verbreiteten oder dass sie gar keine Ahnung hatten. Weil sie aber 'akademisch' oberchlau bleiben wollen, wird von solchen scheinheilig eingeräumt: "Ja, sicher ist das CO₂-Molekül ob seiner atomaren Zusammensetzung schwerer als die meisten sonstigen atmosphärischen Moleküle, aber Konvektion und..." blah, blah, blubber!

Am Ende bläht weiterhin entsetzliche 'akademische' Dämlichkeit, welche letztlich weismachen will: Wald besteht aus allerlei Bäumen! Es gibt daher keinen Wald! – Also bisherige Dummheit nur in 'gebildetes' Gelaber verkappt. Sog. Sophismus! – Doch da schwirren nicht einfach irgendwelche sog. CO₂-Moleküle oder gar deren bloße Atome rund um die Erde, sondern ein schweres Gas, nämlich Kohlensäure. Alles besteht aus sog. Molekülen und diese wiederum aus sog. Atomen.

Durchsichtiger Ablenkungsversuch, mit dem in einen Denksumpf gelockt wird. Auch dies samt ähnlich hoch trabendem Geplapper sofort abblocken. Es ist bestenfalls alberner Unverstand. Doch meist und besonders hier viel schlimmer! Solche 'Läute' sind gleichsam Berufsquatschköpfe, die in derlei und anders nutzloser Erörterung bestens geübt. Damit verdienen sie ihr Geld und/oder wollen wichtig, gewichtig wirken. Unter keinen Umständen darauf eingehen: Zeitverschwendung!

In allen Fällen reicht vollkommen, auf vorgenannt naturgesetzliche Tatsachen zu verweisen, was das Klimalügendegebäude sofort einstürzen lässt. Daran ändern schwafelige Professoren, Doktoren und andere selbst ernannte 'Experten' in albernen Anstalten (Instituten) gar nichts. – PIK z.B.! – Diese willfährigen Schergen der Klimamafia dürfen links liegen gelassen oder ggf. kurz und bündig 'abgewatscht' sein: Dummschwätzer! Mietlinge!

Die 'feine englische Art' bewirkt kaum was. Was sehr bedauerlich! Höfliche Zurückhaltung legen Klimaschwätzer viel zu gern als Schwäche aus. – Da hilft leider nur noch schweres Geschütz! – Dringend nötig ist, diese klare naturgesetzliche Tatsache (Kohlensäure ist schwerer als Luft) und die zwingenden Folgen daraus laut und sehr deutlich ins Land zu bringen.

Leider wissen viel zu viele nicht, dass Kohlensäure schwerer als die sonstige Luft. Erstaunlicher Weise sehr viele scheinbar 'Gebildete' (Abiturienten, Studenten, allerlei Akademiker)! Die glauben oft ahnungsfrei, Kohlensäure sei giftig, verwechseln sie ob der Nennung 'Kohlendioxid' sogar mit 'Kohlenmonoxid'. Teils meinen solche auch, wenn Kohlensäure austritt, werde sie zu CO₂ und darum giftig.

Solch geradezu grölender Unsinn wurde tatsächlich während des schweren Grubenunglücks in Thüringen Ende September Anfang Oktober 2013 verbreitet. – Unfassbar! – In verschiedenen 'Medien' behaupteten allerlei SchwätzerInnen (Journallen) diesen endlosen Quatsch ernstlich und sogar wortwörtlich oder stellten es so dar. Sämtlich Leute, die angeblich eine Hochschule abschlossen, weshalb sie eingebildet meinen, sie wüssten es besser. "Wir haben studiert!" – Klar: Einbildung ist auch eine Bildung!

Was schlossen die ab? Eine 'Klipp(hoch)schule'? Merke: Wissen und Verstand sind zwei Paar Stiefel!

Das muss man sich mal vorstellen: 'Akademiker' wissen über naturgesetzliche Grundlagen nicht richtig Bescheid oder verstehen sie gar nicht bzw. begreifen selbst zwingende Zusammenhänge nicht! Sie sind sich häufig nicht mal bewusst, dass CO₂ oder Kohlendioxid nur andere Nennungen für Kohlensäure sind. Warum schlabbern diese 'Gebildeten' dann oft das abscheuliche italienische Rülpszeug Prosecco (teure Essigbrause), wenn darin Gift enthalten? Oder Cola usw.? – Beschämend!

Schlichtes Ergebnis: Wer behauptet, Kohlensäure bilde eine Spiegelschicht in oder bis in sechs Kilometern Höhe, hat entweder keinen Dunst (welche Klippschule besuchte so wer?) oder lügt frech!

Von bloßen lässlichen Irrtümern kann bei solchem Zunami an Verdrehung – kohlen-saure Klimapropaganda! – seit Jahr und Tag nur im seltenen Ausnahmefall gesprochen werden. Es steckt oft genug eindeutig böse Absicht dahinter: Klimawahn! Sprich: Hexenwahn des 21. JH! Für Drahtzieher und Nutzer solcher Riesenschwindel – gepflegter Aberglauben! – damals wie heute ein fettes Geschäft.

Damals rissen sich allerlei Machthaber (Fürsten, Kirche und deren Schergen) die beschlagnahmten Vermögen der 'Hexen' und 'Hexer' unter den Nagel. Heuer raffen allerhand Globalisten im Verein mit Regierungen und Schergen (IPCC, Medien/Journaille, sog. Klimainstitute) genauso dreist. Klimamafia! Dicke Gehälter, sinnlose Steuern und Abgaben, satte Gewinne mit sog. Verschmutzungsrechten, sinnlos teures Zeug wie 'Sparlampen' und anders umweltschädlich giftiger Kram. Wer nicht mitmacht, gar laut widerspricht, wird u.U. mindestens beruflich vernichtet. Das 'Klimagate' 2009, dessen faulen Kern die 'University of East Anglia' und andere absonderliche Anstalten weltweit hergaben, beweist es böse.

So einfach kann das nicht sein? Oh doch! Es ist leider so einfach!

Besagtes 'Klimagate' ist nämlich keine sog. Verschwörungstheorie sondern sehr barsche Tatsache. – Einfach mal mit beliebiger Suchmaschine danach im Netz forschen! – Besonders in den 'Medien' Deutschlands wurde und wird der von Hackern 2009 aufgedeckte Großbetrug der 'University of East Anglia' und anderer 'renommierter Institute' bis heute hartnäckig verschwiegen, kein geredet und/oder anders unredlich beschönigt.

Warum wohl? – Es geht um viel Geld und um fette Pfründe! Um verdammt viel Geld und um verflucht fette Pfründe! Wahrheit stört da nur...

Zu all dem bedarf es keiner großartigen Verschwörung mit Mummenschanz, Eiden und Flüchen. – Gewisse Machtklüngel (allerlei Geldadel und anders macht- und raffgierige) schieben einen für sie sehr einträglichen Schwindel an. Meist bedienen sie sich sog. 'nützlicher Idioten', schaffen denen freie Bahn. Leichthändig steuern sie zu diesem Zweck ggf. 'Medien' und 'Wissenschaft', weil sie ihnen gehören bzw. bei ihnen hörig in bestem Lohn und Brot stehen.

Wes Brot ich ess', des Lied ich sing'!

Auch bei Wikipedia (längst Wikiblödia) ziehen sie seit Anbeginn die Fäden. Dort gibt's nichts, was diesen Machtklüngeln zuwider. 'Wikileaks' (Wicki leck' mich) halten sie gleichfalls an langer Leine. Die erfuhren bislang nie was von echtem Belang. Nur Namen, Untaten und Winkelzüge verhältnismäßig kleiner Lichter. Sonst aber bloß schiere Nebensächlichkeiten, welche auch anderweitig erfahrbar und/oder durch eigene Schlüsse jedem in folgerichtigem Denken geübten Verstand früher oder später klar. Greenpeace (Grünpiss) kauften sie schon vor langen Jahren, weshalb die durchaus ehrbaren Gründerväter und –mütter diese 'Koofmichbande' längst im Zorn verließen bzw. rausgeekelt wurden.

Der angeschobene Schwindel wird zum Selbstläufer, weil andere ebenfalls 'Mächtige', Machtklüngel und Spießgesellen flott erkennen, wie sie daran prächtig mitverdienen

können. Das soll auch so sein! Deren Schergen kriegen auch was davon ab, sofern gehorsam. Im Vergleich mit den 'Klüngeln' aber nur Brosamen.

Und wehe denen, die nicht spüren! Die Klimamafia übt harsche Rache!

Zündet ein Schwindel nicht richtig voll, wie das dumpfe Gewese des 'Club of Rome' bis heute... Macht nix! Sie haben genug Geld und/oder lassen dafür die Steuerzahler bluten nach Art der Bankenrettung seit 2008. Die Bilderberger richten's schon! Leichthändig schreiben sie so auch viele Milliarden Verlust ab und beginnen den nächsten faulen Schlich.

Heuer der Klimawahn des IPCC! Eine Veranstaltung der Klimamafia!

Dieser oberfaule Schlich mit 'Global Warming' (besser: global warming) brachte inzwischen ein Vielfaches mehr an Macht und Geld ein als alle Verluste zuvor kosteten. Und, wie gesagt: Eine großartige Verschwörung braucht dazu niemand veranstalten! Viel Absprache ist auch kaum nötig. Kräftiger Anschub, dann Geltungssucht, Macht- und Habgier wecken reichen voll und ganz. So was läuft immer und überall gleich.

"Wunder gibt es immer wieder", 'liederte' eine eigentümliche Zeiterscheinung schon vor vielen Jahren über alle Sender Deutschlands. Hätte besser heißen sollen: "Plunder gibt es immer wieder", was wenigstens stimmt.

*

© **M. Manie Aberland 2014.01.21**

Kostenlose Weitergabe erlaubt. Alles darüber hinaus nur mit Genehmigung.

*

Verbindung über:

Manfred G. Schneiderei, Otto-Hahn-Str. 3, 30853 Hannover-Lgh
0511 7639545 – 0176 78026527